

PRESSEMITTEILUNG

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: FEBRUAR 2009

Die Jahreswachstumsrate der Geldmenge M3 belief sich im Februar 2009 auf 5,9 % gegenüber 6,0 % im Vormonat.¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahreswachstumsraten von M3 für den Zeitraum von Dezember 2008 bis Februar 2009 verringerte sich auf 6,5 %, nachdem er im Zeitraum von November 2008 bis Januar 2009 bei 7,1 % gelegen hatte.

Veränderung gegenüber Vorjahr in %; um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt	DEZEMBER 2008	JANUAR 2009	FEBRUAR 2009	DURCHSCHNITT DEZEMBER 2008 BIS FEBRUAR 2009
M3	7,6	6,0	5,9	6,5
M1	3,3	5,1	6,3	4,9
Buchkredite an den privaten Sektor	5,7	5,0	4,2	5,0

Was die Hauptkomponenten von M3 betrifft, so stieg die Jahreswachstumsrate von M1 im Februar 2009 auf 6,3 %, nachdem sie sich im Vormonat auf 5,1 % belaufen hatte. Die Zwölfmonatsrate der kurzfristigen Einlagen (ohne täglich fällige Einlagen) verringerte sich von 10,1 % im Januar auf 7,7 % im Berichtsmonat, und die Vorjahrsrate der marktfähigen Finanzinstrumente betrug im Februar null, verglichen mit -2,2 % im Januar.

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors lag die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im Februar 2009 bei 5,7 % nach 6,0 % im Januar. Die Zwölfmonatsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte stieg im Februar auf 6,9 %, nachdem sie im Januar bei 6,0 % gelegen hatte.

¹ Die Wachstumsraten beziehen sich auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

verglichen mit 5,2 % im Vormonat, während die Vorjahrsrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor von 6,1 % im Januar auf 5,4 % im Berichtsmonat zurückging. Bei den Komponenten der Kreditvergabe an den privaten Sektor fiel die Zwölfmonatsrate der Buchkredite im Februar auf 4,2 % nach 5,0 % im Vormonat (bzw., bereinigt um Kreditabsatz und Kreditverbriefungen², auf 5,9 % nach 6,7 %). Die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften lag im Februar bei 7,6 % gegenüber 8,8 % im Vormonat. Die jährliche Wachstumsrate der Buchkreditvergabe an private Haushalte ging von 1,2 % im Januar auf 0,7 % im Berichtsmonat zurück. Die Zwölfmonatsrate der Wohnungsbaukredite verringerte sich im Februar auf 0,5 % nach 1,0 % im Vormonat. Die Vorjahrsrate der Konsumentenkredite sank von 1,2 % im Januar auf 1,0 % im Berichtsmonat, während sich das jährliche Wachstum der sonstigen Kredite an private Haushalte im Februar auf 1,5 % belief, verglichen mit 2,0 % im Vormonat. Die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen) ging von 7,9 % im Januar auf 7,2 % im Februar zurück.

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets verringerten sich im Zwölfmonatszeitraum bis Februar 2009 um 169 Mrd EUR, verglichen mit einer Abnahme um 219 Mrd EUR in den zwölf Monaten bis Januar. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors stieg von 3,0 % im Januar auf 4,2 % im Februar.

Anmerkungen

- Neben der monatlichen Entwicklung der Geldmenge im Berichtsmonat enthält diese Pressemitteilung geringfügige Revisionen der Daten für vorangegangene Monate.
- Eine Aktualisierung der monetären Daten, die in den Tabellen 2.1 bis 2.8 des EZB-Monatsberichts enthalten sind, steht auf der Website der EZB (www.ecb.europa.eu) im Abschnitt „Statistics“ unter „Money, banking and financial markets“/„Monetary statistics“ zur Verfügung. Dieser Abschnitt beinhaltet auch eine längerfristige Zeitreihe der wichtigsten Geldmengenaggregate (seit Januar 1970) sowie methodische Erläuterungen zum Konzept der monetären Statistik und zu den Verfahren der Saisonbereinigung. Monatliche und andere kürzerfristige Wachstumsraten für ausgewählte Positionen sind abrufbar unter www.ecb.europa.eu/stats/money/aggregates/aggr/html/index.en.html.
- Die Angaben beziehen sich auf die jeweilige Zusammensetzung des Euro-Währungsgebiets, das heißt, sie umfassen die EU-Mitgliedstaaten, die den Euro im

² Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

Referenzzeitraum der Statistik bereits eingeführt hatten. Die Bestandsdaten enthalten Griechenland und Slowenien ab Januar 2001 bzw. Januar 2007, Zypern und Malta ab Januar 2008 sowie die Slowakei ab Januar 2009. Die für Januar 2009 ausgewiesenen Veränderungen gegenüber dem Vormonat bzw. Vorjahr sind um den Effekt der Erweiterung des Euro-Währungsgebiets bereinigt.

- *Die Veröffentlichung der Angaben zur Geldmengenentwicklung im März, April und Mai 2009 ist für den 29. April 2009, 29. Mai 2009 bzw. 30. Juni 2009 jeweils um 10.00 Uhr vorgesehen.*

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.europa.eu
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

TABELLE 1

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: FEBRUAR 2009
SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	JANUAR 2009			FEBRUAR 2009			DURCH- SCHNITT DEZ. 08 - FEBR. 09
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3 ^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	9 384	-64	6,0	9 427	46	5,9	6,5
(1.1) Bargeldumlauf	717	5	13,7	721	4	13,5	13,5
(1.2) Täglich fällige Einlagen	3 379	75	3,5	3 417	38	4,9	3,2
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	4 096	79	5,1	4 138	42	6,3	4,9
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	2 377	-117	14,9	2 331	-45	9,4	15,9
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1 596	38	3,7	1 621	25	5,4	3,4
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	3 973	-79	10,1	3 953	-20	7,7	10,4
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	8 069	0	7,5	8 091	22	7,0	7,6
(1.8) Repogeschäfte	327	-29	7,1	331	4	5,9	9,7
(1.9) Geldmarktfondsanteile	766	11	2,6	782	16	3,5	3,6
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	221	-47	-24,0	223	4	-16,7	-17,1
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	1 315	-64	-2,2	1 337	24	0,0	0,5
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände</i> ^(d)	341	29	89,7	324	-17	78,8	80,0
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (= Posten 3.1 bis 3.4)	6 435	105	3,0	6 494	53	4,2	3,1
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 037	42	2,9	2 060	23	4,2	2,7
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	125	2	0,7	124	-1	1,4	0,9
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 613	31	-1,2	2 624	11	-0,2	-1,0
(3.4) Kapital und Rücklagen	1 661	30	10,8	1 687	21	11,9	10,8
Forderungen der MFIs:							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (= Posten 4.1 und 4.2)	15 702	68	6,0	15 738	40	5,7	5,9
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2 628	47	5,2	2 662	35	6,9	5,0
Darunter: Buchkredite	997	16	2,4	1 003	5	3,1	2,3
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1 631	32	7,0	1 660	29	9,3	6,8
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	13 074	20	6,1	13 075	5	5,4	6,1
Darunter: Buchkredite ^(e)	10 869	9	5,0	10 859	-10	4,2	5,0
<i>Nachrichtlich: Um Kreditabsatz und Kreditverbriefungen bereinigte Buchkredite</i> ^(f)	-	18	6,7	-	-2	5,9	6,6
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1 411	10	29,9	1 423	10	28,8	30,0
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	794	1	-7,2	794	5	-5,7	-6,8
(5) <i>Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	388	-102	-	438	32	-	-
(6) <i>Andere Gegenposten zu M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	70	104	-	70	11	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(e) Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(f) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

TABELLE 2

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: FEBRUAR 2009

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	JANUAR 2009			FEBRUAR 2009			DURCHSCHNITT DEZ. 08 - FEBR. 09
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3 ^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	9 393	-78	6,2	9 407	17	6,0	6,5
(1.1) Bargeldumlauf	712	-12	14,1	715	2	13,5	13,5
(1.2) Täglich fällige Einlagen	3 381	33	3,4	3 387	6	5,3	3,2
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	4 094	20	5,1	4 102	8	6,7	4,9
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	2 384	-129	15,3	2 345	-39	9,3	16,0
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1 606	45	3,8	1 629	23	5,5	3,4
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	3 991	-84	10,3	3 974	-16	7,7	10,5
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	8 084	-63	7,6	8 076	-8	7,2	7,6
(1.8) Repogeschäfte	329	-1	7,5	331	1	5,4	10,0
(1.9) Geldmarktfondsanteile	758	33	2,5	777	19	3,5	3,6
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	221	-47	-24,0	223	4	-16,7	-17,1
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	1 309	-15	-2,2	1 332	25	-0,1	0,5
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) Von Zentralstaaten gehaltene Bestände ^(d)	324	59	89,4	342	18	78,5	79,4
(3) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 3.1 bis 3.4)	6 414	81	3,0	6 478	57	4,1	3,1
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 040	35	2,9	2 056	15	4,2	2,7
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	126	2	0,7	125	0	1,4	0,9
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 589	18	-1,2	2 612	23	-0,2	-1,0
(3.4) Kapital und Rücklagen	1 660	26	10,8	1 685	19	11,9	10,8
Forderungen der MFIs:							
(4) Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 4.1 und 4.2)	15 679	103	5,9	15 701	26	5,7	5,9
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2 627	73	5,2	2 662	35	6,9	5,0
Darunter: Buchkredite	1 005	14	2,4	1 002	-3	3,1	2,3
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1 623	58	7,0	1 660	38	9,3	6,8
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	13 052	30	6,1	13 039	-9	5,5	6,1
Darunter: Buchkredite	10 864	23	5,0	10 839	-24	4,2	5,0
Nachrichtlich: Um Kreditabsatz und Kreditverbriefungen bereinigte Buchkredite ^(e)	-	31	6,7	-	-16	5,9	6,6
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1 397	-4	29,8	1 419	20	28,7	29,9
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	791	11	-7,2	781	-5	-5,7	-6,8
(5) Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	391	-118	-	443	33	-	-
(6) Andere Gegenposten zu M3 (Rest) (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	61	78	-	84	34	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(e) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

TABELLE 3**BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: FEBRUAR 2009**
SAISONBEREINIGTE DATEN(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in % ^(a))

	DEZEMBER 2008	JANUAR 2009	FEBRUAR 2009
(1) M1	1,5	2,3	2,8
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	1,0	1,0	1,0
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	0,5	1,3	1,8
(2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen)	5,5	4,1	3,2
(3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	0,6	-0,3	0,0
(4) M3 (= Posten 1, 2 und 3)	7,6	6,0	5,9

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

TABELLE 4

**AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE NACH SCHULDNERGRUPPE, ART
UND URSPRUNGLAUFZEIT: FEBRUAR 2009**
NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN
(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	JANUAR 2009			FEBRUAR 2009		
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat (b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat (b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ^(c)						
(1) Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	4 879	30	8,8	4 875	-4	7,6
(1.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	1 394	2	6,1	1 373	-19	3,3
(1.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	978	9	13,2	981	3	12,1
(1.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	2 508	19	8,7	2 520	13	8,4
(2) Kredite an private Haushalte ^(d)	4 906	-2	1,2	4 907	3	0,7
(2.1) Konsumentenkredite	638	0	1,2	640	2	1,0
(2.2) Wohnungsbaukredite	3 497	-1	1,0	3 498	1	0,5
(2.3) Sonstige Kredite	771	0	2,0	769	-1	1,5
(3) Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen)	988	-11	7,9	980	-9	7,2
(4) Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen	96	-8	-5,0	96	0	-8,4

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.